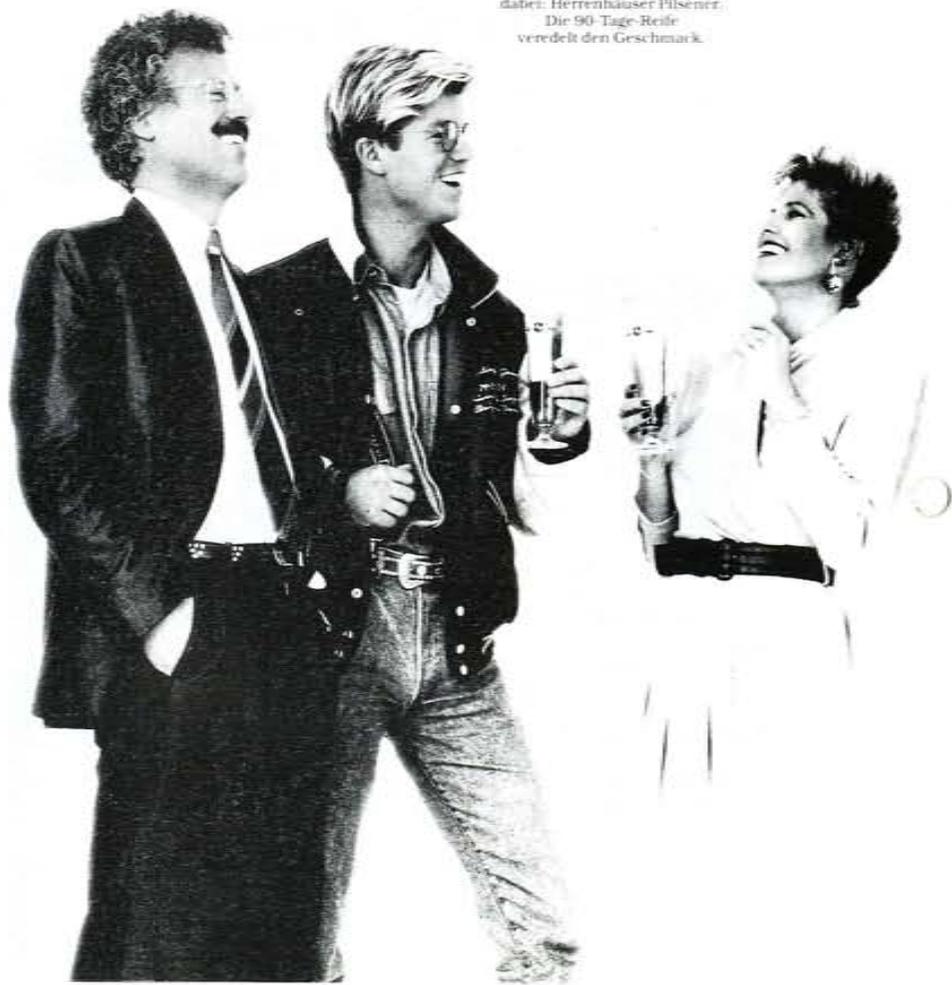




Das Pilsener, das noch 90 Tage reift.

# Guter Geschmack verbindet.

Wenn sich Freunde des guten Geschmacks treffen, ist auch ein Pilsener der Spitzenklasse dabei: Herrenhäuser Pilsener. Die 90-Tage-Reife veredelt den Geschmack.



Tennstedt

# Der MTV'er

## VEREINSNACHRICHTEN

Nr. 2/II. Quartal 1989



# MÄNNER-TURNVEREIN HERRENHAUSEN

5000 HANNOVER 21  
 MORGENSTERNWEG 4  
 PETER TENNSTEDT  
 HERRN 10010 00787\*09  
 H 5679 F  
 MTV Herrenhausen, Am Großen Garten 3, 3000 Hannover 21

**brillen  
shop**

**hörgeräte  
institut**

**martin blecker**

Hörgeräteakustiker-Meister  
Staatl. gepr. Augenoptiker  
Augenoptiker-Meister

Herrenhäuser Straße 64 • 3000 Hannover 21 • ☎ 79 60 69  
Mo.-Fr. 08.30-13.00, 15.00-18.00 Uhr, Mi.+Sa. 08.30-13.00 Uhr

**„Hohe Schule“ des Fahrens !**



HONDA ACCORD  
AERODECK  
106 PS / 122 PS

HONDA ACCORD EX  
LIMOUSINE  
88 PS / 106 PS / 122 PS



**FRONING HONDA**  
AUTOMOBILE

HANNOVERS LANGJÄHRIGER HONDA-SPEZIALIST  
Schulenburg Landstraße 73 • 3000 Hannover 1 (Hainholz) • Tel. 0511/3521772

Leichtathletik  
Handball  
Tennis  
Tischtennis  
Turnspiele



Gymnastik  
Ballett  
Turnen  
Volleyball

**MTV HERRENHAUSEN gegr. 1893 e.V.**

Sportplatz und Vereinsheim: Hann.-Herrenhausen, Am Großen Garten 3, Telefon 79 49 00  
Turnhallen in den Schulen: Meldaustraße, Wendlandstraße; Goetheschule, Franziusweg;  
Anne-Frank-Schule, Eichsfelder Straße; Sporthalle Mecklenheider Straße

Öffnung der Geschäftsstelle:  
Dienstag 8.30 - 12.30 Uhr, Mittwoch 15.30 - 19.00 Uhr, Telefon 75 06 56

Beitragskonten: Stadtparkasse Hannover, Zweigstelle Meldaustraße  
Girokonto: 272 647 · Postgiro: Hannover 404 03-302

Diese Nachrichten erscheinen vierteljährlich;  
Bezugs- und Zustellgebühr sind im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Vereinsanschrift: Männerturnverein Herrenhausen, Geschäftsstelle 3000 Hannover 21,  
Am Großen Garten 3, Postfach 21 03 26, Telefon 75 06 56  
1. Vorsitzender: Peter Gehrke, Süntel 5 a, 3000 Hannover 21, Telefon 75 64 26  
2. Vorsitzender: Birgit Böttcher, Mänelslohstraße 2A, 3000 Hannover 21, Telefon 75 54 18  
Schatzmeister: Friedhelm Kollmann, 3000 Hannover, An Mußmanns Haube 5, Telefon 79 45 33  
Herausgeber: Männerturnverein Herrenhausen  
Schriftleitung: Hermann Brune, Welfenstraße 16, 3000 Hannover 21, Telefon 79 26 99  
Druck: KDS-Infotex, Trappentreustr. 1, 8000 München 2  
Monatsbeiträge: für Erwachsene 15,- für Familien 32,- für Jugendliche 9,- für Kinder 8,- DM

**Ihr Berater in Grabmalfragen**



**KARL NACKE**

Inh. F. Hapke, Steinmetzmeister

Stein- u. Bildhauerei · Grabmalwerkstätten

**3000 HANNOVER-HERRENHAUSEN**

Fuhsestraße 4 (Am Stöckener Friedhof)

Telefon 79 24 96

Lieferung nach allen Friedhöfen

## MTV wählt Peter Gehrke zum 1. Vorsitzenden

Auf der Jahreshauptversammlung 89 mußte für den im vergangenen Jahr leider viel zu früh verstorbenen Heinz Meister ein neuer 1. Vorsitzender gewählt werden. Es sollte ein Mann gefunden werden, der die unter Meister begonnene Konsolidierung des Vereins erfolgreich fortzuführen versprach und gleichzeitig mit den anderen Mitgliedern des engeren Vorstandes gut zusammenarbeiten konnte. Schließlich verzichtete man wegen der reibungslosen Zusammenarbeit im letzten halben Jahr auf personelle Veränderungen und nahm lediglich kleine Verschiebungen vor. So wurde der Weg frei gemacht für Peter Gehrke, der sich im Vereinsleben, vornehmlich im MTV Herrenhausen bestens auskennt und das Vertrauen aller Mitglieder verdient. Zufrieden berichtete die 2. Vorsitzende Birgit Böttcher von der zunehmenden Harmonie im Verein, verbunden mit der Bereitschaft, mehr Sachlichkeit und Toleranz zu üben. Das drücke sich auch in den ansteigenden Mitgliederzahlen aus, denn der Tiefpunkt nach den Querelen in der Leichtathletik- und Volleyballabteilung sei längst überwunden. Im MTV Herrenhausen treiben inzwischen schon wieder fast 1200 Mitglieder Sport. Trotz der z.T. umfangreichen Investitionen konnte der Schatzmeister einen geringen Gewinn für das Geschäftsjahr 1988 ausweisen. Doch die von der Stadt drastisch heraufgesetzten Hallenmieten erfordern nach wie vor sparsame Haushaltsführung und ab 1.7.89 gar eine Anhebung der Mitgliedsbeiträge. (s. Notiz des Schatzmeisters) Die Frage zur Erhöhung der Beiträge wurde mit der Abstimmung zum Haushaltsplan 1989 gekoppelt. Vierzig Mitglieder stimmten zu, drei sprachen sich gegen die Vorlagen des Vorstandes aus.

Nach einer abschließenden Würdigung der Verdienste von Heinrich Meister konnte der neue 1. Vorsitzende die harmonisch verlaufene Versammlung gegen 22.00 Uhr schließen.

H.B.

Hauptvertrieb  **Trinkingen**

Gern auch Ihr Lieferant für:

Tafelwässer, Limonaden, Fruchtsäfte, Biere



**BRUNNENHAASE**

Mineralbrunnen OHG

Entenfangweg 11. 3000 Hannover 21

Tel. 75 70 51

## Hallo liebe Sportfreunde des MTV Herrenhausen!

Ab 1. Juli übernehme ich "Elke Behre" die Bewirtschaftung der Gaststätte des Vereins. Ich würde mich sehr freuen, Sie am **7. Juli 89** mit einem Glas Sekt begrüßen zu können. Durch lange Erfahrung in der Gastronomie habe ich eine Vielzahl gepflegter Getränke, Speisen, Eis und Desserts für Sie ausgesucht. Ihre Familien- und auch andere Feiern richte ich gerne aus.

Elke Behre

### Sehr geehrte Mitglieder

Die Hauptversammlung am 10. März des Jahres hat dem Vorschlag des Vorstandes und Verwaltungsausschusses auf Beitragserhöhung zum 1.7.1989 zugestimmt.

Folgende Beiträge wurden geändert:

1. Erwachsene jetzt	DM 15,00
2. Jugendliche und Studenten	DM 9,00
3. Kinder	DM 8,00
4. Familien	DM 32,00

### Einzugsermächtigung

#### die "feine Art" der Beitragszahlung

Sie sind freiwillig im MTV Herrenhausen und zahlen Ihre Beiträge noch durch Überweisung oder Dauerauftrag? Dann ist es an der Zeit, dieses kostengünstige Verfahren zu ändern. Am besten bei der nächsten Beitrags-Rechnung, der eine "Einzugsermächtigung" beiliegt, mit der dann künftig Ihr Beitrag pünktlich von Ihrem Bank oder Postgirokonto abgerufen wird. Eventuelle Änderungen in der Beitragszahlung werden außerdem - im Gegensatz zu Änderungen beim Dauerauftrag - kostenlos durchgeführt. Sie sparen also Geld, werden entlastet, und wir profitieren in gleicher Weise. Und ein Risiko besteht auch nicht, denn selbstverständlich können Sie die Einzugsermächtigung jederzeit widerrufen. **Probieren Sie es doch einfach mal aus!**

### Einzugsermächtigung

Hiermit bevollmächtige ich den MTV Herrenhausen gegr. 1893 e.V. 3000 Hannover 21 die von mir/uns zu entrichtenden Beiträge bei Fälligkeit zu Lasten meines Konto:

BLZ ..... Konto Nr. ....

Geldinstitut/Ort ..... einzuziehen. Weist mein Konto die erforderliche Deckung nicht auf, besteht seitens der Bank keine Verpflichtung zur Einlösung. Diese Ermächtigung ist jederzeit schriftlich widerrufbar.

Unterschrift .....

Mit uns sparen Sie schon beim Kaufen.  
Und danach.

Große Auswahl wirtschaftlicher Opel-Fahrzeuge. Sondermodelle mit interessanten Preisvorteilen. Günstige Finanzierung. Individuelle Leasing-Angebote. Faire Eintauschpreise. Ein Service, der die Wirtschaftlichkeit Ihres Opel auf Jahre sichert.



**harry thiele**  
...der Opel-Händler

3008 Garbsen 1  
Auf der Horst 78-80  
Tel. (0 51 37) 7 30 53-54



## AL THERRENMANNSCHAFT

**MTVer Nr.4/IV. Quartal 88.** In diesem Bericht hatte ich von unserem "Häuflein" gesprochen. Es hat sich daran nichts geändert.

Viele Jahre hindurch konnte ich von unserem Begegnungen berichten. Während früher Abwechslungen bei unserer Unternehmungen waren, mußten wir jetzt auf vieles verzichten und kürzer treten. Wir blieben im Ort. Einige Vorhaben mußten ganz ausfallen. Der Gesundheitszustand unter uns Tbr. spielte dabei auch eine Rolle. Ein Blick in die Zukunft könnte in mancher Hinsicht Abhilfe schaffen, aber es gibt doch so einige Bedenken.

Nach der Sommerpause ist eine Besprechung erforderlich.

Unser lieber Tbr. Hermann Fritsch hat uns am 10.4.89 für immer verlassen. Hermann war bis ins hohe Alter unter uns. Wir haben schöne Stunden miteinander verlebt. Hermann bleibt stets in unserer Mitte. Wir werden ihm eine ehrendes Andenken bewahren.

W. Minde

## LEICHTATHLETIK

### Überraschend gut Ergebnisse beim Landesturnfest

Stephanie Yeo, Sabine Silue, Sabine Verch und Fiona Meißner gingen für den MTV in den Meisterschaftswettbewerben des Niedersächsischen Landesturnfestes an den Start. Zwei dritte, ein zehnter und ein 14. Platz bei jeweils ca. 30 Teilnehmerinnen waren am Ende das erfreuliche Ergebnis.

Stephanie belegte im Dreikampf der Frauen Platz 3 mit 8,76 m im Kugelstoßen, 4,93 m im Weitsprung und 13,3 sek. über 100 m.

Dritte wurde auch Sabine Verch im Vierkampf der Schülerinnen C. Sie Sprang sehr gute 4,40 m weit, stieß die Kugel auf 7,80 m, erreichte mit dem Schleuderball 28 m und lief die 100 m in 13,3 sek. Vierzehnte wurde hier Fiona, die mit 3,95 m im Weitsprung ihr bestes Ergebnis hatte. In der A-Jugend schließlich erreichte Sabine Silue Platz 6. (4,50 weit, 14,0 100 m, 10,12 m Kugel, 36 m Schlb)

### Platz 4 und 8 für Sabine Silue beim Bezirk

9,96 m stieß Sabine die Kugel bei den Bezirksmeisterschaften und wurde dafür mit dem 4. Platz belohnt.

Im Speerwerfen erreichte sie ebenfalls den Endkampf und belegte mit 28,56 m Rang 8.

Abgerundet wurde ihre gute Form durch 13,3 sek. über 100 m.

### 40 MTVer starten bei der Maschseestaffel.

Vier Staffeln schickte der MTV am Maschsee an den Start. Die beste Platzierung wurde in der B-Staffel erreicht. Die 14 Läufer aus Tennis-, Handball- und Leichtathletikabteilung beendeten das Rennen auf dem überraschenden 3. Rang. Auch die 10 Läuferinnen der Frauenstaffel konnten gut mithalten und landeten auf Rang 5. Ebenfalls 5. wurden die Senioren in der Klasse M50. Aufstellungsschwierigkeiten durch kurzfristige Ausfälle schwächten die Männer in der Klasse M40. Daher mußte man sich mit Platz 12 zufrieden geben.

## Vereinsnachrichten - Termine

**Redaktionsschluß für den MTVer' Nr. III/1989 ist der 1.9.1989.**

Herzlichen Glückwunsch zur Vermählung von Dirk Stach und Astrid Janssen aus der Tennisabteilung. Der MTV wünscht alles Gute für den gemeinsamen Lebensweg.

Allen Jugendlichen des MTV, die in diesem Sommer die Schule verlassen, um ins Berufsleben einzutreten oder ein Studium zu beginnen, wünschen wir viel Erfolg auf ihrem weiteren Lebensweg.

**Training der Leichtathleten** jetzt am Montag und Donnerstag jeweils von 17.30-19.00 Uhr auf dem Sportplatz Am Großen Garten 3.

Ausführung  
sämtlicher Elektro-Arbeiten

**Günter Kroll**

Elektromeister

**Stöckener Str. 195  
3000 Hannover 21 - Tel. 79 42 52**

**Beleuchtungskörper**

**Elektrogeräte**

**Anerkennung und Dank allen Teilnehmern, Mitarbeitern und Helfern und den Organisatoren des 9. Niedersächsischen Landesturnfestes in der Landeshauptstadt Hannover!**

Die hinter uns liegenden Pfingsttage haben uns ein einmaliges Erlebnis – das 9. Niedersächsische Landesturnfest – beschert. Diese Großveranstaltung des Niedersächsi-

schen Turner-Bundes fand im Zeichen der Besonderheit der Landeshauptstadt statt.

Es ist uns gelungen, die Bevölkerung, die Medien, aber auch die Politik auf uns aufmerksam zu machen. Wir konnten die große Geschlossenheit des Turnens in seiner Gesamtheit präsentieren und darstellen.

Hervorragend besetzte Veranstaltungen, insbesondere auch der Festzug und die Abschlußveranstaltung, haben gezeigt, daß der Verband in seiner Geschlossenheit sich leistungsstark darstellen kann. Dafür gilt allen, die daran beteiligt waren, mein ganz besonderer Dank.

Dank aber auch allen, die die Vorbereitungen getroffen haben, damit die Voraussetzungen geschaffen wurden, daß den 20.000 aktiven Teilnehmern und Wettkämpfern die notwendigen und optimalen Bedingungen gegeben wurden. Gleichzeitig gilt unser Dank der Landeshauptstadt Hannover, den vielen Sponsoren und Organisationen, die dazu beigetragen haben; daß die Planung und Durchführung möglich wurde.

Die Vielseitigkeit des Gesamtprogramms, die Vor- und Fürsorge für rund 20.000 Teilnehmer, die an vier bis fünf Tagen in der Landeshauptstadt lebten, hat allen Verantwortlichen Aufgaben und Arbeiten abgefordert, wie sie dem einzelnen kaum vorstellbar sein können.

Diese Großorganisation beinhaltet aber auch, daß nicht alles reibungslos ablaufen konnte und daß sich Pannen eingeschlichen haben. Diese konnten aufgrund der Mithilfe aller bereinigt werden und den guten Gesamteindruck des Landesturnfestes nicht beeinträchtigen.

Der Niedersächsische Turner-Bund hat mit diesem Turnfest Maßstäbe gesetzt und hofft, daß sich diese auf die weitere Arbeit in den Vereinen auswirken.

Die vorausgegangenen Landesturnfeste sind immer leuchtende Stunden in der Geschichte des Niedersächsischen Turner-Bundes gewesen. Würdig wird sich dieses 9. Landesturnfest in die Reihe der Landesturnfeste einfügen. Oft werden wir mit Hochachtung auf dieses Landesturnfest zurückblicken.

Niedersächsischer Turner-Bund

*Hans-Rudolf Wälzholz*

Hans-Rudolf Wälzholz  
Vorsitzender

Diesem Dank des Vorsitzenden des NTB kann ich mich für den MTV Herrenhausen nur anschließen. Wir - der MTV - waren bei diesem Fest hervorragend vertreten:

- |           |     |   |
|-----------|-----|---|
| Insgesamt | 140 | Teilnehmer.   |
|           | 17  | Wettkämpfer einschl. der 5 Teilnehmer an den Landes-Mehrkampf-Meisterschaften,  |
|           | 13  | Wettkämpfer wurden Turnfestsieger   |
|           | 90  | Teilnehmer im Festzug, wir stellten mit 45 Teilnehmer die stärkste Gruppe in der Kinderturn-Darstellung des Turnkreises,  |
|           | 26  | Helfer (Ordner, Gerätekommando u.a.)  |
|           | 60  | Akteure bei den Veranstaltungen "Musik und Bewegung" und der Abschlußveranstaltung im Niedersachsen-Stadion, darunter 28 Kinder, eine der stärksten Vereinsgruppen. |

Das sind Zahlen, die sich sehen lassen können. Alle MTVer, die aktiv oder als Zuschauer dabei waren, haben glanzvolle Turnfesttage erlebt. Es gab, wie das bei großen Turnfesten so üblich ist, eine Fülle von schönen Veranstaltungen und Erlebnis-

sen. Der Kreis der MTV-Teilnehmer sollte jedoch in Zukunft größer sein. Die begeisterten Berichte über diese 9. Nieders. Lanesturnfest werden sicherlich helfen, diese Zahl beim nächsten Turnfest zu vergrößern. Es lohnt sich, dabei zu sein.

**WETTKAMPFERGEBNISSE**

**LANDES-MEHRKAMPF-MEISTERSCHAFTEN**

- |                             |                         |
|-----------------------------|-------------------------|
| LA-Dreikampf Frauen:        | 3. Platz Stephanie Yeo  |
| LA-Vierkampf Jugend C:      | 3. Platz Sabine Verch   |
|                             | 12. Platz Viona Meißner |
|                             | 9. Platz Sabine Silue   |
| LA-Vierkampf Jugend A:      |                         |
| Deutscher Sechskampf Jgd.A: | 5. Platz Michael Winter |
| (3xLA/3x Gerätturnen)       |                         |

**TURNFEST-WETTKAMPF-SIEGER:**

Josef Schmotz (18.), Günter Schwägermann (31.), Hans Tilling (35.), Karl-Heinz Krüger (49.), Hermann Brune (79.) - alle in verschiedenen Jahrgangsklassen.  
Jugendliche Turnfestsieger: Ilka Siewert, Franci Wölki, Melanie de Cosmo, Steven Bonau

Herzlichen Glückwunsch den Wettkämpfern und noch einmal herzlichen Dank allen Teilnehmern und Helfern sowie den Eltern, die bei den strapaziösen Proben und den Veranstaltungen unseren Kindern so gut geholfen haben.

Günter Schwägermann

**Ihr freundliches Reisebüro in Herrenhausen**

**m Reisebüro**  
**R. Mertins**



Stöckener Str. 35/37 · 3000 Hannover 21 · Telefon (05 11) 79 50 79  
Meldaustraße 15 · 3000 Hannover 21 · Telefon (05 11) 71 07 81

**FLUG · BUS · SCHIFF**  
**Preiswert und individuell**



**Kordula Lindner**

Herrenhäuser Straße 63 · Telefon (05 11) 75 18 63 · 3000 Hannover 21

### Tennisabteilung

#### Winterspielbetrieb 1988/89

An der Hallenpunktspielrunde 1988/89 haben 5 Mannschaften mit unterschiedlichem Erfolg teilgenommen. Die 1. Jungsenioren ist leider aus der Verbandsliga in die Verbandsklasse abgestiegen. Die Seniorinnen in der Verbandsklasse, die Damen in der 2. Bezirksliga und die Senioren in der 1. Bezirksliga konnten ihre Klassen halten. Sehr Erfreuliches gibt es von der 1. Herren zu melden. Sie sind mit 12:0 Punkten von der 1. Bezirksliga in die Verbandsklasse aufgestiegen. Diesen Erfolg errangen Louis Eilers, Dirk Tennstedt, Andreas Perl, Torsten Tennstedt und Nico Wend. Hierzu an dieser Stelle noch einmal einen herzlichen Glückwunsch. Ein weiteres sportliches Ereignis war das Hallenmixturnier am 25.4. in der Tennishalle in Berenbostel. Es haben 16 Paarungen mitgespielt und als Sieger stellte sich zum Schluß das Paar Isabel Martinez/Torsten Tennstedt heraus. Wir hatten den Eindruck, daß dieses Turnier bei allen Beteiligten ganz gut angekommen ist und wollen es in ähnlicher Form im nächsten Winter wiederholen.

#### Sommerspielbetrieb 1989

Die Punktspiele der Erwachsenen- und Jugendmannschaften laufen zur Zeit. Hier kann noch keine Aussage über Erfolg, oder Mißerfolg der einzelnen Mannschaften gemacht werden.

Die Saison haben wir wieder mit einem Schleifchenturnier am 30.4. eröffnet. Bei den Damen wurde Gisela Schottmann und bei den Herren Ralf Zwerschke jeweils Erster.

#### Allgemeines

Für alle Nichtpunktspieler und vor allem für die neuen Mitglieder weisen wir noch einmal auf den Aushang hin. Dort sind alle Termine über Trainingszeiten und Punktspiele mit Tag und Datum, sowie die Termine für die Vereinsmeisterschaften nachzulesen. Der allgemeine Spielbetrieb ist zu diesen Zeiten immer etwas eingeschränkt, doch es ist dafür gesorgt, daß auch dann immer mehrere Plätze für die Allgemeinheit frei bleiben.

Im Mai hatten wir eine längere Trockenperiode und unser Platzwart hatte große Mühe die Plätze in einem bespielbaren Zustand zu halten. Wir bitten bei dieser Witterung vor jedem Spiel die Plätze zu wässern. Auch muß es eine Selbstverständlichkeit sein, nach jedem Spiel, die Plätze sorgfältig abzuziehen. Umkleideraumschlüssel können gegen Bezahlung bei Peter Tennstedt und Werner Hanisch bezogen werden. Zum Schluß wollen wir noch darauf hinweisen, daß durch die neu eingeführte Tannenbaumrangliste auch unsere Ranglistenordnung in einigen Punkten geändert wurde, Sie ist im Umkleideraum nachzulesen.

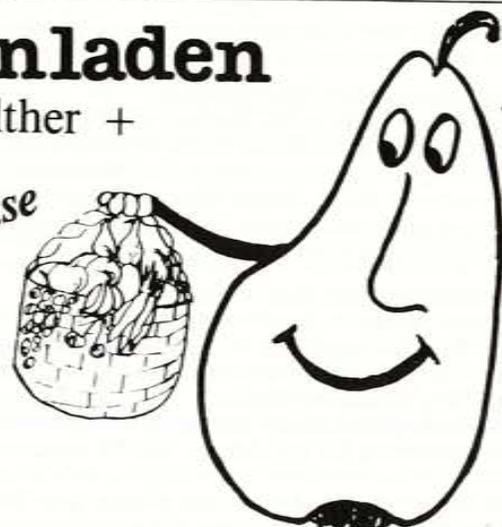
Durch die Initiative unserer Senioren (Arbeitseinsatz) ist unser Anlage auch in diesem Jahr wieder in einem guten Zustand.

Der Sportausschuß

## Vitaminladen

Inh.: Chr. Walther +  
Bir. Fritz GbR

*Obst und Gemüse  
aus aller Welt!*



Meldastr.20 · Tel. 75 04 46

**Fernsehklinik  
BECKMANN**

Tel. 79 36 78  
u. 74 88 37

**Video · Fernsehen · HiFi  
Reparaturen & Verkauf**

**schnell — preiswert**

**Hannover Herrenhäuser Str. 62  
Langenhagen Fichtenstraße 21**

*Recht* **Elektro-Anlagen**

- Elektrische Licht-, Kraft- und Heizungsanlagen für Gewerbe und Haushalt
- Kommunikationstechnik
- Elektro-Technik und Klimaanlage
- Antennen-, Kabel- und Satellitentechnik
- Elektrolachgeschäft



Stöckener Straße 29  
3000 Hannover 21  
Telefon (05 11) 79 27 49  
und 79 31 41

## Handballabteilung

Nach Ablauf einer durchweg erfolgreichen Hallensaison 1989/90 gibt es über die einzelnen Mannschaften der Handballabteilung folgendes zu berichten.

### 1. Damenmannschaft (Bezirksklasse)

Als Aufsteiger begann die Mannschaft die Saison recht selbstbewußt und spielte sich nach den ersten Spielen an die Tabellenspitze. Danach folgte ein leichtes Formtief mit einigen nicht eingeplanten Punktverlusten, so daß sich die Mannschaften am Saisonende mit einem vierten Platz begnügen mußte. Bei etwas weniger Verletzungsspech und noch intensiverer Trainingsarbeit kann die Mannschaft in der nächsten Saison ganz oben stehen.

### 1. Herrenmannschaft (Bezirksklasse)

Die "Erste" spielte in der Hinrunde sehr wechselhaft legte dann in der Rückrunde eine tolle Serie hin, womit sie bis kurz vor Saisonende um die Meisterschaft mitspielen konnte. Letztlich mußte man sich doch mit einem hervorragenden aber undankbaren dritten Platz zufrieden geben.

Für die kommende Saison hat sich die Mannschaft den Aufstieg in die leider beim letzten Bezirkstag für die Saison 1990/91 beschlossene Bezirksoberliga vorgenommen.

Dieser Beschluß, erneut eine neue Klasse über der jetzigen Bezirksliga zu schaffen, stößt bei allen Handballfreunden, die sich Gedanken über eine Anhebung des augenblicklichen Leistungsstandes machen, auf Unverständnis. Dieses drückte sich auch in dem nicht überzeugenden Abstimmungsergebnis von 65:39 Stimmen aus. Ausschlaggebend für die Neuerung ist anscheinend die Sorge einiger Vereine außerhalb des Kreises Hannover, in Zukunft nicht mehr so zahlreich in den Klassen des Bezirkes Hannover vertreten zu sein.

Es bleibt nur zu hoffen, daß den Verantwortlichen schnellstmöglich die Erleuchtung folgt, um diesen Beschluß wieder rückgängig zu machen und demnächst durch eine Änderung der Aufstiegsregelung dafür zu sorgen, daß tatsächlich die stärksten Mannschaften in die höhere Klasse aufdrücken.

### Altherren (Bezirksliga)

Auch die Altherrenmannschaft belegte in der Endabrechnung einen dritten Platz. Einige unnötige Niederlagen und verletzungsbedingte Ausfälle in der Hinrunde waren die Ursachen dafür, daß man am Ende nicht ganz oben stand.

In der nächsten Saison wollen es die "Alten" noch einmal wissen und, wie bereits 1987, den Meistertitel nach Herrenhausen holen. Die Ausgangsposition ist nicht schlecht, zumal sich die Mannschaft mit Lutz Hönack, dem ich an dieser Stelle für seinen jahrelangen vorbildlichen Einsatz in der 1. Herren danken möchte, verstärken kann.

### 2. Herren (Kreisliga)

Weniger erfolgreich verlief die Saison für die zweite Herrenmannschaft, denn sie beendete die Saison auf einem Abstiegsplatz und spielt in der nächsten Saison in der Stadtliga. Ab sofort wird die Mannschaft von Lutz Hönack betreut und es bleibt zu hoffen, daß u.a. über eine bessere Trainingseinstellung eine Stabilisierung eintritt, damit der Weg demnächst wieder nach oben führt.

### 3. Herren (3. Kreisklasse)

Auch die dritte Mannschaft konnte das gesteckte Ziel nicht ganz erreichen und fand sich am Saisonende in der unteren Tabellenhälfte wieder. Hierbei muß man jedoch berücksichtigen, daß viele ihrer Spieler für den MTV als Schiedsrichter tätig sind und somit bei einigen Spielen nicht zur Verfügung standen. Sicherlich wird sich die Änderung des Trainingsortes, demnächst wird in der größeren Halle VS-Mecklenheide trainiert, positiv auf die Leistungen in der kommenden Saison auswirken.

### männl. B-Jugend (Kreisliga)

Die männl. B-Jugend hat die in sie gesetzten Erwartungen erfüllt und einen guten Mittelplatz belegt, obwohl sie die Saison mit einer recht dünnen Spielerdecke bestreiten mußte.

Noch erfreulicher ist, daß die Leistungsträger der Mannschaft, verstärkt durch die stärksten Spieler der C-Jugend, ungeschlagen die Aufstiegsspiele zur Bezirks-Liga absolvierten und in der nächsten Saison in der zweithöchsten B-Jugendklasse des Deutschen Handballbundes spielen.

### männl. C-Jugend (Kreisliga)

Mannschaft der Saison wurde die männl. C-Jugend. Nach dem Gewinn der Kreismeisterschaft wurde die Mannschaft bei den Spielen um die Bezirksmeisterschaft ungeschlagen Bezirksmeister.

Bei der darauffolgenden Niedersachsenmeisterschaft in Bovenden lief es nicht ganz so erfolgreich. Schon im ersten Spiel mußte man gegen den haushohen Favoriten und späteren Niedersachsenmeister Edingehausen antreten und verlor knapp mit 14:12 Toren. Danach wurde der Kopf zu früh in den Sand gesteckt und es reichte in den folgenden Spielen nur noch zu einem Unentschieden, welches in der Endabrechnung den vierten Platz bedeutete.

Zwei Wochen später lief es wieder optimal und es wurde, wie bereits berichtet, der Aufstieg in die Bezirks-Liga geschafft.



Zur Mannschaft des Bezirksmeisters gehören:  
Markus Eilers, Torsten Gretzky, Urban Heisig, Bernd Jojade, Christian Kufner, Frank Ranft, Florian Schacht, Thomas Schacht, Rainer Schmidt und Robert Smorla.

## Minis I + II

Mit großer Begeisterung bestritten unsere beiden Minimannschaften (Mädchen und Jungen gemischt im Alter von 5-8 Jahren) die erstmals eingeführte Punktspielrunde. Höhepunkt der Saison war sicherlich ein kleines Turnier vor dem Freundschaftsspiel zwischen dem VfL Gummersbach und der russischen Nationalmannschaft in der Stadionsporthalle.

Mein Dank gilt an dieser Stelle Stefan Lang und Otto Schmidt, die zusammen mit einigen Eltern diese auf inzwischen über 20 Kinder angewachsene Gruppe aufgebaut haben und hervorragend betreuen.

Hier einige Hinweise auf Termine und Trainingszeiten der Handballabteilung:

**25.6.89** ab 9.00 Uhr, Halle Wendlandstraße, Turnier für männl.- und weibl.- B-Jugend.

**26.8.89** ab 13.00 Uhr, Halle Wendlandstraße, Turnier für Altherrenmannschaften.

**27.8.89** ab 9.00 Uhr, Halle Wendlandstraße, Turnier für Damen und untere Herrenmannschaften.

### weibl. B-, männl. D- und E-Jugend

Diese drei Mannschaften wurden in den letzten Monaten gebildet und werden in der nächsten Saison am Punktspielbetrieb teilnehmen.

Während die weibl. B-Jugend von Brigitte Kellermann betreut wird, ist für die männl. D- und E-Jugend Otto Schmidt verantwortlich.

Am Schluß meines Berichtes möchte ich mich bei allen Mitarbeitern der Handballabteilung für die geleistete Arbeit bedanken; ohne sie wäre eine solch erfolgreiche Saison nicht möglich gewesen.

### Trainingszeiten:

**Minis:** donnerstags 15.45-17.00 Uhr Halle Wendlandstraße

**männl. D-Jugend:** dienstags 16.30-18.00 Uhr Halle Wendlandstraße

**männl. B-Jugend:** mittwochs und freitags 16.00-18.00 Uhr Halle Wendlandstraße

**männl. E-Jugend:** donnerstags 17.00-18.00 Uhr Halle Wendlandstraße

### weibl. B-Jugend:

montags  
16.00-18.00 Uhr  
Halle Wendlandstraße

**Damen:** montags 18.00-20.00 Uhr Halle Wendlandstraße  
donnerstags (Okt., Dez., Feb., April) 20.00-22.00 Uhr Halle Wendlandstraße  
freitags (Sept., Nov., Jan., März) 17.30-20.00 Uhr Halle VS-Mecklenheide

**1. und 2. Herren:** dienstags 20.00-22.00 Uhr Halle Wendlandstraße  
donnerstags (Sep., Nov., Jan., März) 20.00-22.00 Uhr Halle Wendlandstraße  
freitags (Okt., Dez., Feb., April) 17.30-20.00 Uhr Halle VS-Mecklenheide

**3. und Alte Herren:** mittwochs 17.30-20.00 Uhr Halle VS-Mecklenheide

**Hobbygruppe:** dienstags 18.00-20.30 Uhr Halle Anne-Frank-Schule

R.S.

## Hochleistungssport – auf dem Weg zur Zirkusschau ?

### Professor Hollmann warnt vor Auswüchsen –

#### „Olympischer Geist nur noch gewinnbezogenes Handeln“

Mit bisher nicht gekannter Deutlichkeit vor den großen Gefahren des Hochleistungssports gewarnt und die dafür Verantwortlichen einer heftigen Kritik unterzogen. Unter der Überschrift „Risikofaktoren der Entwicklung des Hochleistungssports“ warnt der Präsident des Weltverbandes für Sportmedizin und des Deutschen Sportärzte-Bundes in der neuesten Ausgabe des „NOK-Reports“ vor einem allgemeinen „Trend zur Zirkusentwicklung“, der durch die immer weiter fortschreitende Professionalisierung und Kommerzialisierung hervorgerufen werde.

Besonders stark griff Hollmann die Führung des Internationalen Olympischen Komitees (IOC) an. Noch 1956 habe der damalige IOC-Präsident Brundage die Grundlage des Olympismus so definiert: „Olympischer Geist, olympisches Ideal – das ist amateurielles, leistungsbezogenes sporliches Handeln im Geiste des Fair-Play.“ Aufgrund der Gegebenheiten müßte die Definition heute so lauten: „Olympischer Geist, olympisches Ideal – das ist gewinnbezogenes, leistungsbestimmtes, muskuläres Handeln unter Einsatz von Gesundheit und Moral.“

Den internationalen Fachverbänden machte Hollmann den Vorwurf der „Verfielfachung von international anspruchsvollen Wettbewerben“. Der „kommerzielle Nutzen von Veranstaltern und Verbänden trifft sich auf der Ebene des materiellen Bereicherungswunsches des Athleten“. Verletzungen würden ungenügend auskuriiert, die Regenerationszeiten zwischen den Wettkämpfen seien viel zu kurz. Die Doping-Gefahr wachse, wobei „die Benutzung von Hormonpräparaten oder die Rücktransfusion von Eigenblut“ immer mehr in den Vordergrund rücke. Hollmann vermutet, „daß bei den Männern zahlreiche, bei den Frauen die weitaus meisten aller heutigen Weltrekorde im Kraft- und Schnellkraftsportarten in Verbindung mit derartigen hormonellen Produkten entstanden sind“.

„Die heutige Entwicklung des kommerzialisierten Hochleistungssports geht auf Kosten des Fair-Play“, meint der Mediziner. Unfares Spiel, unfairen Einsatz seien geradezu salonfähig geworden. Das habe mit dem klassischen Begriff „Sport“ nichts mehr zu tun – es sei nur noch „Gladiatoren-Handwerk“.

Das Rad der Geschichte lasse sich nicht zurückdrehen, meint Hollmann. Die Sportmedizin könne es schon gar nicht. „Es ist aber unsere ärztliche Pflicht, zumindest zu versuchen, die Entwicklung zu kanalisieren.“ Es ergaben sich drei Ansatzpunkte:

1. Festlegung eines Mindestalters zur Teilnahme an internationalen Wettkämpfen.
2. Limitierung der Zahl von internationalen Wettkämpfen seitens der Fachverbände.
3. Regeländerung in Sportdisziplin.

Ein Hörschrauben des Mindestalters könnte zumindest teilweise „vom Hochleistungssport im Kindesalter wegführen“. Regeländerungen könnten Extrementwicklungen stoppen, „wie zum Beispiel das Auftreten der sogenannten „Wegwerfmädchen“ von 35 kg Gewicht im Eispaarlauf mit einem 80 kg schweren Partner. Im Fußballspiel zum Beispiel könnte ein Verbot des Hineingrätzens in den Gegner von hinten zahlreiche und meist besonders schwere Verletzungen eindämmen helfen“.

Hollmann schließt seinen Beitrag: „Es wird – hoffentlich – auch in ferner Zukunft Olympische Spiele und Hochleistungssport geben. Beide menschenwürdig zu erhalten, muß ärztliche Sorge sein.“

Aus „Wolfenbütteler Zeitung“ v. 2. 12. 1986



**FOTOSTUDIO  
WERNER**

Industrie-,  
Reportagen-,  
Hochzeitsaufnahmen

3000 Hannover 21  
Meldaustraße 22 · Telefon 79 45 54

## Turnabteilung

### KINDERTURNEN

#### Gemischte Gruppen 5(4)-8 Jahre

Mo. 15.00 - 16.00	OS Entenfangweg
Mo. 16.30 - 17.30	Meldauschule
Mi. 17.30 - 18.30	Haltenhoffstr.
Fr. 17.00 - 18.00	Meldauschule

#### Gemischte Gruppen ab 9 Jahre

Mo. 16.00 - 17.00	OS Entenfangweg
-------------------	-----------------

#### Mädchen 9-14 (16) Jahre

Mi. 18.30 - 19.30	Haltenhoffstr.
Fr. 18.00 - 19.30	Meldauschule

#### Jungen 9-14(16) Jahre

Mi. 18.30 - 19.30	Haltenhoffstr.
Do. 18.30 - 19.30	Meldauschule

#### Kleinkinder 2 1/2 - 5 Jahre

Mi. 16.30 - 17.30	Haltenhoffstr.
Fr. 16.00 - 17.00	Meldauschule

#### Mutter u. Kind (ab 1 Jahr)

Mi. 15.30 - 16.30	Wendlandstr.
-------------------	--------------

### JEDERMANN-TURNEN

#### Männer, Jugend

Do. 19.30 - 22.00	Meldauschule
-------------------	--------------

### KUNSTTURNEN

#### „Minis“ 7 - 10 Jahre

Di. 16.30 - 18.30	Meldauschule
Do. 16.30 - 18.30	Meldauschule

#### Mädchen, Jungen, Jugend

Di. 16.30 - 18.30	Meldauschule
-------------------	--------------

### GYMNASTIK

#### Frauen

Allgem. Gymnastik	Meldauschule
Mo. 18.30 - 19.30	
Di. 19.30 - 20.30	Goetheschule

#### Konditionsgymnastik (Aerobic)

Mo. 19.30 - 20.30	Meldauschule
-------------------	--------------

#### Ältere Frauen

Mo. 17.30 - 18.30	Meldauschule
-------------------	--------------

#### Jazz-Gymnastik f. Anfänger

Mi. 19.30 - 20.30	Haltenhoffstr.
-------------------	----------------

#### Gymn. u. Jazz-Gymnastik Jgdl. ab 12 J.

Di. 18.30 - 19.30	Meldauschule
-------------------	--------------

#### Konditionsgymnastik (Aerobic)

Damen - Herren	Haltenhoffstr.
Mi. 20.30 - 21.30	

#### Ski-Gymnastik / Damen - Herren

Di. 20.30 - 22.00	Goetheschule
-------------------	--------------

#### Jazz-Gymnastik f. Fortgeschr.

Mo. 20.30 - 21.30	Meldauschule
-------------------	--------------

#### Ballett-Unterricht für Mädchen und Jungen ab 6 Jahren

Do. 15.30 - 16.30	Meldauschule
-------------------	--------------

### Anschriften / Auskünfte / Informationen

**Tischtennis:** Horst Heinbuch, Benzweg 20, 3000 Hannover 1, Telefon 3 50 50 92

**Leichtathletik:** Hermann Brune, Wefelsestraße 16, 3000 Hannover 21, Telefon 79 26 99

**Handball:** Rainer Schewe, Böttcherstraße 6, 3000 Hannover 21, Telefon 79 46 57

**Turnen:** Günter Schwägermann, Markgrafstraße 25, 3000 Hannover 21, Telefon 79 46 57

Der MTV H E R R E N H A U S E N trauert um sein Ehrenmitglied

## HERMANN FRITSCH

Unser Mitgefühl gilt seiner Gattin und seinen Angehörigen.

Bei der Beisetzung hat der 1. Vorsitzende P. Gehrke Werdegang und Wirken des Verstorbenen im MTV Herrenhausen gewürdigt.

Mit Hermann Fritsch ist eines unserer vereinsältesten und treuesten Mitglieder von uns gegangen.

1911 trat Hermann Fritsch dem MTV bei und bekleidete im Laufe seiner Vereinszugehörigkeit diverse Ämter beim MTV und in den Fachverbänden.

leitete er von 1934-1938 und von 1962-1967 im Vorstand des MTV als 1. und 2. Vorsitzender die Geschicke des Vereins.

Als einer der Handballpioniere wurde er in den 20er Jahren als Spielwart und Obmann in den Hannoverschen Spielerausschuß der Deutschen Turnerschaft berufen. Aufgrund seiner Verdienste wurden ihm im Laufe der Jahre sehr viele Auszeichnungen verliehen. Nur einige möchten wir herausgreifen und nennen:

1933 erhielt er den Ehrenbrief des 6. Kreises Hannover-Braunschweig,

1937 wurde er zum Ehrenmitglied des MTV ernannt,

1941 erhielt er den Ehrenbrief des Reichsbundes für Leibesübungen,

1950 die Goldene Ehrennadel des MTV,

1953 die Ehrennadel und Urkunde des Handballverbandes,

1954 die Ehrenurkunde des MTV,

1968 Ehrennadel und Ehrenbrief des Deutschen Turnerbundes,

1971 die Ehrenurkunde des Alterspräsidenten des MTV,

1973 die Ehrenurkunde und Silberne Nadel des Landessportbundes,

Als Höhepunkt seiner Auszeichnungen wurde ihm 1977 für seine zahllosen Verdienste um den Sport und für sein stetes Bemühen in kommunalen Angelegenheiten vom Oberbürgermeister der Stadt Hannover, Herrn Schmalstieg, das Verdienstkreuz am Bande der Bundesrepublik Deutschland verliehen.

Für seinen lebenslangen Einsatz im Interesse des MTV möchten wir uns noch einmal bedanken.

Hermann Fritsch und der MTV Herrenhausen werden stets in einem Atemzug genannt werden.

# Stockleben GmbH

SANITÄRE INSTALLATION

HEIZUNGSBAU · BAUKLEMPNEREI

Hegebläch 32 · 3000 Hannover 21 · Tel. (05 11) 79 59 91

Allen Geburtstagskindern der Monate April, Mai, Juni von dieser Stelle aus die allerherzlichsten Glückwünsche. Besonders unseren älteren Damen und Herren wünschen wir Gesundheit und Wohlergehen.

#### 50 Jahre

Armin Bingenheimer  
Alfred Biering  
Evelyn Eben

28.4.  
29.4.  
11.6.

#### 60 Jahre

Günter Baudach  
Eva-Maria Möller

28.5.  
31.5.

#### 65 Jahre

Elli Freimann  
Jutta Kollmann

7.5.  
16.5.

#### April

Ilse Helmholz  
Horst Hallmann  
Franz Bloch  
Erika Aue  
Ruth Meyer  
Karl Blume  
Ilse Pörschke

1.4.  
7.4.  
12.4.  
13.4.  
13.4.  
15.4.  
15.4.

Fritz Stockleben  
Erna Blohm  
Erna Hanisch  
Victor Schmidthauer  
Gerhard Brandes  
Erich Mraz  
Sigrid Abel

17.4.  
18.4.  
21.4.  
24.4.  
28.4.  
29.4.  
30.4.

#### Mai

Klaus-Peter Minder  
Heinz Städler  
Hans Kotzur  
Liselotte Vaje  
Lore Jacobi  
Ilse Harmel

1.5.  
5.5.  
6.5.  
7.5.  
8.5.  
14.5.

Ingeborg Thiele  
Erika Leo  
Margarete Reckwerth  
Margret Kellner  
Irmtrud Salewski  
A.M. Seiferheld

19.5.  
16.5.  
21.5.  
21.5.  
29.5.  
30.5.

#### Juni

Edith Kastner  
Günter Schwägermann  
Gudrun Stach  
Werner Pfeiffer  
Traute Spieker  
H.J. Toedt  
Ingeborg Hobert  
Elsa Höpfner  
Gisela Meister

2.6.  
3.6.  
4.6.  
5.6.  
6.6.  
8.6.  
9.6.  
11.6.  
11.6.

Dr. Gerd Zander  
Willy Bode  
Renate Siemer  
Ilse Rolle  
Werner Stauß  
Inge Raabe  
Elisabeth Lindwedel  
Alma Pohlkotte  
Erika Jordan

14.6.  
15.6.  
17.6.  
19.6.  
19.6.  
26.6.  
28.6.  
27.6.  
29.

#### Neuzugänge

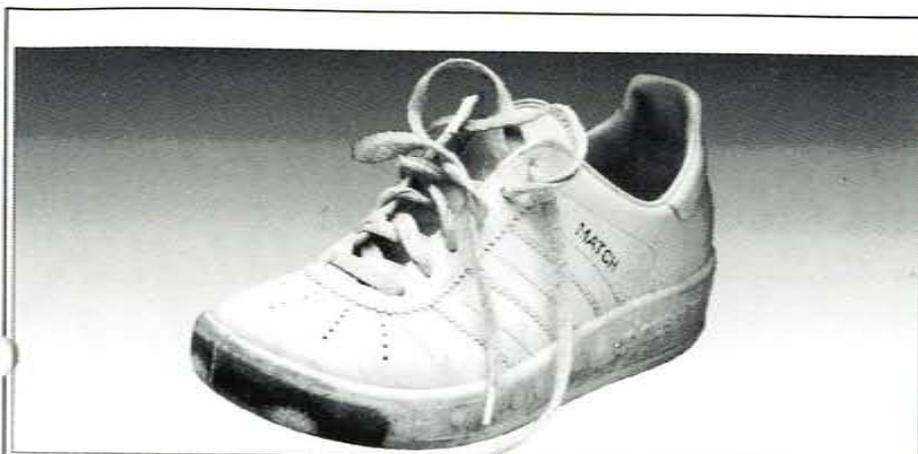
Dieter Babel, Annette Babel, Siegfried Wenzlawe, Ute Kühn, Svenja Schlabit, Tabea Schröder, Maike Bachthaler, Frank Knoke, Karsten Schmieder, Carsten Grohlich, Helge-Michael Donnerstag, Olaf Teske, Ilke Erbs, Fabian Rublak, Birte Kistenbrügge.

## LU DOLF MARKGRAF

Gartenbaubetrieb · Blumengeschäft

3000 HANNOVER-HERRENHAUSEN

Am Fuhrenkampe 6  
Fernruf (05 11) 75 39 46



### OHNE UNS LÄUFT IN HANNOVER NICHTS

Wir arbeiten seit 166 Jahren in dieser Stadt und sind ihr eng verbunden. Ihrem Sport, ihrer Kultur und vielen anderen Bereichen.

Stadtparkasse Hannover

*naheliegend* 



Beim Todesfall wenden Sie sich vertrauensvoll an

*Unbescheiden*

Bestattungen · Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten

Hannover-Ahlem, Richard-Lattorf-Straße 7  
Tag- und Nachtservice ☎ 0511 - 48 00 17

Wir erledigen für Sie sämtliche Formalitäten